

# DATACOLOR AG

**HALBJAHRESBERICHT 1.10.2009 – 31.3.2010**

## **Datacolor im ersten Halbjahr mit Umsatzzunahme und Gewinn**

Die konsequente Ausrichtung der Datacolor auf das globale Farbmanagementgeschäft und die Anforderungen an ein an der SIX Swiss Exchange kotiertes Unternehmen hat bereits das Halbjahresergebnis positiv beeinflusst. Datacolor steigerte den konsolidierten Nettoumsatz gegenüber dem konjunkturbedingt unbefriedigenden und von ausserordentlichen Kosten belasteten ersten Semester des Vorjahrs um 17% auf CHF 30,9 Mio. (HJ1 08/09: CHF 26,4 Mio.), in Lokalwährungen sogar um 26%. Das operative Ergebnis verbesserte sich auf CHF 2,5 Mio. (CHF -2,8 Mio.), die EBIT-Marge auf 8,1% und der Reingewinn von CHF -4 Mio. (ohne ausserordentlichem Beitrag aus Verkauf Immobiliensparte) auf CHF 1,7 Mio. Der Free Cash Flow wurde auf CHF 7,2 Mio. (CHF 4,6 Mio.) gesteigert. Die Eigenkapitalquote ist Ende März mit 54,6% (30.9.09: 59,6%) weiterhin komfortabel. Trotz des Ausbaus aufgrund der stark gestiegenen Nachfrage aus der Region Asien-Pazifik, insbesondere aus China, nahm der durchschnittliche Personalbestand um 20 auf 251 Vollzeitstellen ab.

### **Deutliche Nachfragebelebung in den Bereichen Industrie und Consumer**

Datacolor verzeichnete im ersten Halbjahr 2009/10 aufgrund der positiven Wirtschaftsentwicklung in allen wichtigen Märkten eine deutliche Belebung der Nachfrage. Bedeutende Kunden wie international tätige Textilproduzenten aus dem asiatischen Raum sowie aus der Auto-, Möbel- und Verpackungsindustrie und der Lacke und Farben herstellenden Spezialitätenchemie investieren wieder in effizienz- und qualitätssteigernde Lösungen. Der Umsatzanteil aus der Region Asien-Pazifik hat aufgrund der starken Nachfrage, insbesondere aus China, deutlich auf 27% (HJ1 08/09: 23.5%) zugenommen, 43,3% (45,4%) stammten aus Europa und 29,7% (31,1%) aus den amerikanischen Märkten. Im Bereich Industrie wurde der Umsatz mit Instrumenten und Software-Paketen im ersten

Halbjahr gegenüber der vom starken Nachfrageeinbruch beeinflussten Vorjahresperiode um 22% auf CHF 16,4 Mio. (CHF 13,4 Mio.) gesteigert. Auch das Serviceangebot entwickelte sich mit CHF 7,2 Mio. (CHF 6,6 Mio.) erfreulich. Der Consumer-Bereich mit den innovativen Datacolor-Spyder-Produkten zur Farbkalibrierung von Kameras, Bildschirmen, Druckern und Projektoren übertraf im ersten Halbjahr mit CHF 7,4 Mio. (CHF 6,4 Mio.) den konjunkturbedingt tiefen Umsatz des Vorjahrs um 16%.

#### **Gesteigerte Investitionen in die Bereitstellung und Einführung neuer Produkte**

Datacolor investierte im ersten Halbjahr 2009/10 erneut zusätzliche Mittel in die Entwicklung neuer Produkte und in die Weiterentwicklung des bestehenden Angebots mit einer neuen Version von 'Match Pigment' zum Farbmanagement in der Kunststoff-, Lack-, Farben- und Kosmetikindustrie, 'Select Kit' für den Farbeinzelhandel und Inneneinrichter sowie dem Wartungs- und Pflegeprogramm 'Guardian' für Datacolor-High-End-Instrumente. Auch die Datacolor-Spyder-Familie wurde konsequent ausgebaut mit 'Spyder3Print SR', einer leistungsfähigen Lösung, die professionellen Fotografen und Gestaltern im Kunstdruck- und Produktionsbereich eine präzise Farbkalibrierung von Druckern ermöglicht, und 'Spyder3Express', einem einfach zu bedienenden Farbkalibriersystem für Hobby- und Amateur-Fotografen, das eine präzise Farbwiedergabe von Fotos auf Monitoren unterstützt. Mit der Ernennung von Tae Park zum Chief Technology Officer auf April 2010 ist der Bereich Forschung und Entwicklung verstärkt worden, um die Effizienz in der Entwicklung zu steigern und die Markteinführung innovativer, neuer Technologien und Produkte weiter zu beschleunigen.

#### **Straffes Kostenmanagement und solide Bilanz**

Auch nach der Ausschüttung einer Dividende hat die Netto-Cash-Position deutlich auf CHF 17,3 Mio. (Ende Geschäftsjahr 2008/09: CHF 11,9 Mio.) zugenommen. Datacolor verfügt über eine Bilanzsumme von CHF 45,8 Mio. (CHF 41,6 Mio.), ist schuldenfrei und hat weiterhin eine komfortable Eigenkapitalquote von 54,6% (59,6%). Die Flüssigen Mittel und Finanzanlagen entsprechen hohen 42% der Bilanzsumme, die Zunahme auf CHF 19,4 Mio. (CHF 14,0 Mio.) ist im Wesentlichen auf die straffe Bewirtschaftung des Nettoumlaufvermögens sowie den erfreulichen Gewinn zurückzuführen. Das Finanzergebnis von CHF -0,7 Mio. ist massgeblich von der ungünstigen Entwicklung des Euros gegenüber dem Schweizer Franken beeinflusst. Die Bruttomarge wurde gegenüber der Vergleichsperiode markant um 6,7 Prozentpunkte auf 63,4% gesteigert. Die sehr erfreuliche Entwicklung der Bruttomarge ist auf die im letzten Geschäftsjahr abgeschlossene Verlagerung der Produktion aus den USA in die eigene Betriebs- und Produktionsstätte im chinesischen Suzhou und die damit verbundenen deutlichen Effizienzsteigerungen und Kostensenkungen, den Volumeneffekt sowie eine positive Veränderung des Sales-Mix zurückzuführen.

#### **Ausblick**

Die Datacolor ist mit ihrem stark erneuerten Produktangebot gut positioniert, um bei einer weiterhin positiven Wirtschaftsentwicklung überdurchschnittlich zu wachsen. Sie verfügt über ein branchenerfahrenes Management, eine effiziente Betriebs- und Produktionsstätte in China, eine leistungsfähige globale Service- und Vertriebsorganisation sowie eine gut gefüllte Entwicklungs-Pipeline mit neuen innovativen Technologien und Produkten. Die Datacolor ist mit der Konzentration auf wachstumsstarke Marktsegmente, der soliden Bilanz und dem straffen Kostenmanagement gut vorbereitet, in Verbindung mit gezielten Akquisitionen mittelfristig die anspruchsvollen Wachstums- und Renditeziele zu erreichen.

Luzern, 4. Mai 2010

## KENNZAHLEN DATACOLOR GRUPPE

in Mio. CHF	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009 restated <sup>1)</sup>
<b>Nettoumsatz</b>	<b>30,9</b>	<b>26,4</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	17,0%	-29,9%
<b>EBIT</b>	<b>2,5</b>	<b>-2,8</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	188,8%	-219,8%
in % des Nettoumsatzes	8,1%	-10,7%
<b>Ergebnis (fortgeführte Aktivitäten)</b>	<b>1,7</b>	<b>-4,0</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	141,5%	-602,3%
in % des Nettoumsatzes	5,3%	-15,1%
in % des durchschnittlichen Eigenkapitals	6,6%	-14,6%
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (fortgeführte Aktivitäten)</b>	<b>7,5</b>	<b>4,8</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	56,1%	n/a
in % des Nettoumsatzes	24,1%	18,1%
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit (fortgeführte Aktivitäten)</b>	<b>-0,3</b>	<b>-0,2</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	38,9%	n/a
in % des Geldflusses aus betrieblicher Tätigkeit	3,9%	4,4%
<b>Free Cash Flow (fortgeführte Aktivitäten)</b>	<b>7,2</b>	<b>4,6</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	56,9%	n/a
in % des Nettoumsatzes	23,2%	17,3%
<b>Durchschnittliche Anzahl Mitarbeitende</b>	<b>251</b>	<b>271</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>11,3</b>	<b>11,0</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>45,8</b>	<b>45,1</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>25,0</b>	<b>26,0</b>
in % der Aktiven	54,6%	57,6%
<b>Nettoliiquidität</b>	<b>17,3</b>	<b>11,7</b>
<b>Angaben pro Aktie (fortgeführte Aktivitäten, unverwässert)<sup>2)</sup></b>		
Durchschnittliche Anzahl Aktien	<b>156 017</b>	<b>156 575</b>
Gewinn pro Aktie in CHF	10.61	-25.47
Free Cash Flow in CHF	45.97	29.19
Eigenkapital in CHF	160.25	165.84

### Agenda

5. November 2010	Publikation Jahresergebnis 2009/2010
30. November 2010	Bilanzkonferenz Geschäftsjahr 2009/2010
13. Januar 2011	Generalversammlung

<sup>1)</sup> Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER angepasst.

<sup>2)</sup> Berechnet aufgrund der durchschnittlich ausstehenden Anzahl Aktien (ausgegebene Aktien abzüglich Aktien im Eigenbesitz)

## KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF		1. Halbjahr 2009/2010		1. Halbjahr 2008/2009 restated <sup>1)</sup>	
<b>Bruttoumsatz</b>		<b>30 982</b>		<b>26 663</b>	
Erlösminderungen		-58		-239	
<b>Nettoumsatz</b>		<b>30 924</b>	100,0%	<b>26 424</b>	100,0%
Kosten der verkauften Waren		-11 324		-11 436	
<b>Bruttogewinn</b>		<b>19 600</b>	63,4%	<b>14 988</b>	56,7%
Vertrieb und Marketing		-8 968		-8 226	
Verwaltung		-5 574		-5 047	
Forschung und Entwicklung		-2 540		-2 986	
Übriges Betriebsergebnis		0		84	
Sonderbelastungen	6	0		-1 648	
<b>EBIT</b>		<b>2 518</b>	8,1%	<b>-2 835</b>	-10,7%
Finanzergebnis		-697		-779	
<b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>		<b>1 821</b>	5,9%	<b>-3 614</b>	-13,7%
Ertragssteuern		-167		-374	
<b>Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten</b>		<b>1 654</b>	5,3%	<b>-3 988</b>	-15,1%
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten	6	0		5 492	
<b>Reingewinn</b>		<b>1 654</b>	5,3%	<b>1 504</b>	5,7%
<b>Ergebnis pro Aktie</b>					
unverwässert in CHF		10.61		9.60	
verwässert in CHF		10.29		9.43	
<b>Ergebnis pro Aktie (fortgeführte Aktivitäten)</b>					
unverwässert in CHF		10.61		-25.47	
verwässert in CHF		10.29		-25.01	

<sup>1)</sup> Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER angepasst. Weitere Bemerkungen befinden sich zu diesem Sachverhalt im Anhang zum Halbjahresabschluss.

## KONSOLIDIERTE BILANZ

in TCHF	31.03.2010	31.03.2009 restated <sup>1)</sup>
<b>Aktiven</b>		
Flüssige und geldnahe Mittel	18 228	12 574
Finanzanlagen	1 201	648
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7 927	6 785
Übrige Forderungen	1 142	2 308
Vorräte	4 237	7 610
Steuerguthaben	223	20
Aktive Rechnungsabgrenzungen	113	172
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>33 071</b> 72,2%	<b>30 117</b> 66,8%
Sachanlagen	8 961	9 960
Immaterielle Anlagen	3 059	3 779
Finanzanlagen	148	156
Aktive latente Steuern	583	1 085
<b>Anlagevermögen</b>	<b>12 751</b> 27,8%	<b>14 980</b> 33,2%
<b>Aktiven</b>	<b>45 822</b> 100,0%	<b>45 097</b> 100,0%
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2 878	2 315
Finanzverbindlichkeiten	946	909
Laufende Steuerverbindlichkeiten	1 208	2 251
Übrige Verbindlichkeiten	1 649	1 729
Passive Rechnungsabgrenzungen	12 577	10 642
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>19 258</b> 42,0%	<b>17 846</b> 39,6%
Übrige Verbindlichkeiten	450	346
Rückstellungen	826	357
Passive latente Steuern	286	581
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>1 562</b> 3,4%	<b>1 284</b> 2,8%
<b>Fremdkapital</b>	<b>20 820</b> 45,4%	<b>19 130</b> 42,4%
Aktienkapital	168	168
Eigene Aktien	-15	-11
Kapitalreserven	10 051	10 051
Gewinnreserven	14 798	15 759
<b>Eigenkapital</b>	<b>25 002</b> 54,6%	<b>25 967</b> 57,6%
<b>Passiven</b>	<b>45 822</b> 100,0%	<b>45 097</b> 100,0%

<sup>1)</sup> Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER angepasst. Weitere Bemerkungen befinden sich zu diesem Sachverhalt im Anhang zum Halbjahresabschluss.

## KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in TCHF	1. Halbjahr 2009/2010	1. Halbjahr 2008/2009 restated <sup>1)</sup>
<b>Reingewinn</b>	<b>1 654</b>	<b>1 504</b>
Ertragssteuern	167	374
<b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>	<b>1 821</b>	<b>1 878</b>
Abschreibungen Sachanlagen	438	458
Amortisation immaterielle Anlagen	218	220
Erfolg aus Verkauf der Eichhof Immobilien	0	-5 492
Veränderungen Rückstellungen	53	144
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen	101	-548
Zinsaufwand netto	1	0
Wertschriftenerfolg und Dividendenertrag netto	-82	659
Bezahlte Zinsen	-1	0
Bezahlte Ertragssteuern	-780	-97
<b>Mittelfluss vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>1 769</b>	<b>-2 778</b>
Veränderungen Nettoumlaufvermögen (ohne flüssige Mittel)	5 696	7 560
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>7 465</b>	<b>4 782</b>
Desinvestition Eichhof Immobilien	0	106 184
Investitionen in Sachanlagen	-290	-211
Investitionen in immaterielle Anlagen	-3	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-293</b>	<b>105 973</b>
Abnahme von Finanzverbindlichkeiten	0	-109 004
Kauf eigener Aktien	-1 067	0
Rückkauf Kaderoptionen	-47	0
Dividendenausschüttungen	-470	-4 697
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1 584</b>	<b>-113 701</b>
<b>Zunahme/Abnahme der flüssigen und geldnahen Mittel</b>	<b>5 588</b>	<b>-2 946</b>
Flüssige und geldnahe Mittel am 1. Oktober	12 882	15 551
Veränderung flüssige und geldnahe Mittel aus Fremdwährungsumrechnung	-242	-31
<b>Flüssige und geldnahe Mittel am 31. März</b>	<b>18 228</b>	<b>12 574</b>

<sup>1)</sup> Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER angepasst. Das Restatement hatte keinen Einfluss auf die Geldflüsse aus betrieblicher Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit sowie aus Finanzierungstätigkeit.

Weitere Bemerkungen befinden sich zu diesem Sachverhalt im Anhang zum Halbjahresabschluss.

## KONSOLIDIRTER EIGENKAPITALNACHWEIS

in TCHF	Aktien- kapital	Eigene Aktien <sup>2)</sup>	Kapital- reserven <sup>3)</sup>	Gewinn- reserven	Umrech- nungsdif- ferenzen	Hedge Accounting	Total Gewinn- reserven	Total Eigen- kapital
<b>Bestand am 1.10.2008 Swiss GAAP FER</b>	<b>168</b>	<b>-11</b>	<b>10 051</b>	<b>23 010</b>	<b>-4 526</b>	<b>16</b>	<b>18 500</b>	<b>28 708</b>
In die Erfolgsrechnung trans- ferierte Gewinne						-16	-16	-16
Dividendenausschüttungen <sup>4)</sup>				-4 697			-4 697	-4 697
Umrechnungsdifferenzen					468		468	468
Periodengewinn				1 504			1 504	1 504
<b>Bestand am 31.03.2009 Swiss GAAP FER</b>	<b>168<sup>1)</sup></b>	<b>-11</b>	<b>10 051</b>	<b>19 817</b>	<b>-4 058</b>	<b>0</b>	<b>15 759</b>	<b>25 967</b>
<b>Bestand am 1.10.2009 Swiss GAAP FER</b>	<b>168</b>	<b>-11</b>	<b>10 051</b>	<b>20 900</b>	<b>-6 278</b>	<b>0</b>	<b>14 622</b>	<b>24 830</b>
Dividendenausschüttungen <sup>4)</sup>				-470			-470	-470
Kauf eigener Aktien <sup>2)</sup>		-4		-1 063			-1 063	-1 067
Umrechnungsdifferenzen					55		55	55
Periodengewinn				1 654			1 654	1 654
<b>Bestand am 31.03.2010 Swiss GAAP FER</b>	<b>168<sup>1)</sup></b>	<b>-15</b>	<b>10 051</b>	<b>21 021</b>	<b>-6 223</b>	<b>0</b>	<b>14 798</b>	<b>25 002</b>

<sup>1)</sup> Das Aktienkapital per 31.03.2010 besteht aus 168 044 (Vorjahr: 168 044) Namenaktien à CHF 1 Nominalwert.

<sup>2)</sup> Nominalwert; der Gesamtbetrag der vom Konzern-Eigenkapital in Abzug gebrachten eigenen Aktien (15 012; Vorjahr 11 469) beträgt zu Anschaffungskosten TCHF 4 824 (Vorjahr TCHF 3 757).

<sup>3)</sup> Die Kapitalreserven beinhalten auch gesetzliche Reserven, die bei einer Ausschüttung Restriktionen unterliegen.

<sup>4)</sup> In der Berichtsperiode wurde pro Aktie eine Dividende von CHF 3 (Vorjahr: CHF 30) ausgeschüttet.

Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER angepasst. Weitere Bemerkungen befinden sich zu diesem Sachverhalt im Anhang zum Halbjahresabschluss.

## SEGMENTINFORMATIONEN

Geografische Segmente in TCHF	1. Halbjahr 2009/2010		1. Halbjahr 2008/2009 restated	
		in % des Totals		in % des Totals
<b>Nettoumsatz</b>	<b>30 924</b>	100,0%	<b>26 424</b>	100,0%
Europa	13 391	43,3%	12 002	45,4%
Amerika	9 185	29,7%	8 224	31,1%
Asien/Pazifik	8 348	27,0%	6 198	23,5%
<b>Aktiven</b>	<b>45 822</b>	100,0%	<b>45 097</b>	100,0%
Europa	21 406	46,7%	18 441	40,9%
Amerika	13 096	28,6%	15 523	34,4%
Asien/Pazifik	11 320	24,7%	11 133	24,7%
<b>Durchschnittliche Anzahl Mitarbeiter</b>	<b>251</b>	100,0%	<b>271</b>	100,0%
Europa	61	24,3%	67	24,7%
Amerika	93	37,1%	111	41,0%
Asien/Pazifik	97	38,6%	93	34,3%

## **ANHANG ZUM HALBJAHRESABSCHLUSS PER 31. MÄRZ 2010**

### **1 Grundsätze der Konzernrechnungslegung**

Die vorliegende Konzernrechnung umfasst die nicht geprüften Halbjahresabschlüsse der Datacolor AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 31. März 2010 endende Berichtsperiode. Der Halbjahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 12 (Zwischenberichterstattung) erstellt.

Die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen den im Geschäftsbericht 2009 aufgeführten Grundsätzen der Konzernrechnungslegung. Dieser Halbjahresabschluss sollte in Verbindung mit der für das am 30. September 2009 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden, da dieser eine Aktualisierung des letzten umfassenden Abschlusses darstellt.

Der Halbjahresabschluss wurde in Schweizer Franken (CHF) erstellt und auf den nächsten Tausender gerundet. Diese basiert auf dem Anschaffungs- bzw. Herstellungskostenprinzip (historische Kosten), mit Ausnahme von zu Handelszwecken gehaltenen Finanzanlagen sowie derivativen Finanzinstrumenten.

Der Halbjahresbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache und wurde von der Revisionsgesellschaft nicht geprüft. Massgeblich ist die deutsche Version. Die konsolidierte Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und konsolidierter Eigenkapitalnachweis sind in verkürzter Form dargestellt.

### **2 Anpassungen der Vorjahreszahlen aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung auf Swiss GAAP FER (FER)**

Datacolor hat im Geschäftsjahr 2008/09 die Umstellung der Jahresrechnung von den International Financial Reporting Standards (IFRS) auf die Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (FER) vollzogen. Um eine Vergleichbarkeit des Zwischenabschlusses 2009/2010 mit dem Vorjahr zu gewährleisten, wurden die Zahlen und die Gliederung für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2008/2009 für die fortgeführten Aktivitäten an die FER angepasst.

Mit der rückwirkenden Einführung der FER wurden frühere Akquisitionen unter Berücksichtigung der Bewertungsgrundsätze FER beurteilt. Die rückwirkende Anwendung dieser Bewertungsgrundsätze zeigte, dass die theoretische Abschreibungsperiode bereits vor dem 1.10.2007 abgelaufen war. In der Folge wurde daher immaterielles Anlagevermögen (Marken, Lizenzen, Patente und Goodwill) in der Höhe von TCHF 10 323 mit dem Eigenkapital per 1.10.2007 verrechnet. Als weitere Konsequenz der Umstellung der Rechnungslegung wurde die Pensionsverbindlichkeit gemäss IAS 19 in der Höhe von TCHF 594 per 1.10.2007 netto latenter Steueraktiven aufgelöst. Während unter IFRS der Vorsorgeplan der Datacolor Gruppe in der Schweiz einen leistungsorientierten Plan darstellt, für welchen eine Verbindlichkeit in der Bilanz erfasst wurde, besteht gemäss FER aufgrund der existierenden Verträge und der tatsächlichen Gegebenheiten weder ein wirtschaftlicher Nutzen noch eine wirtschaftliche Verpflichtung, so dass die unter IFRS ausgewiesene Verbindlichkeit mit dem Eigenkapital erfolgsneutral verrechnet werden konnte.

Der Reingewinn des 1. Halbjahres 2008/2009 wurde von ursprünglich TCHF 1 060 um die zuvor unter IFRS vorgenommene Amortisation auf dem unter FER mit dem Eigenkapital verrechneten immateriellen Anlagevermögen (TCHF 444) angepasst.

### 3 Anwendung von Schätzungen

Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER erfordert vom Management, Einschätzungen und Annahmen für die Erstellung der Konzernrechnung zu treffen. Dies kann die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management zum Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in dem sich die Gegebenheiten geändert haben.

### 4 Änderung im Konsolidierungskreis

Am 17. Dezember 2009 hat Datacolor in der Volksrepublik China die Lizenz zur Geschäftsführung für die Datacolor Trading (Shanghai) Co., Ltd. erhalten und am 15. Januar 2010 wurde in Indien die Datacolor Solutions Private Limited, Mumbai formell gegründet.

### 5 Saisoncharakter

Die Aktivitäten von Datacolor sind keinen wesentlichen saisonalen Schwankungen unterworfen.

### 6 Erläuterung zum Zwischenabschluss

Im Dezember 2008 wurde die Eichhof Immobilien AG rückwirkend per 1. Oktober 2008 an die BVK (Pensionskasse für die Angestellten des Kantons Zürich) verkauft. Im Anschluss an diese Transaktion, aus welcher ein Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten von TCHF 5 492 resultierte, wurden alle Bankdarlehen zurückbezahlt.

Ebenso setzte die Gruppe in der Vorperiode verschiedene Massnahmen für eine strukturelle und organisatorische Neuausrichtung vornehmlich in den Bereichen Produktion, Vertrieb und Administration durch. Der hiermit verbundene Restrukturierungsaufwand belief sich in der Periode 1. Oktober 2008 bis 31. März 2009 auf TCHF 1 648 und umfasste im wesentlichen den Aufwand für den Abbau der Beschäftigung und Beratungskosten.

### 7 Fremdwährungskurse

CHF für	1 USD	1 EUR	1 GBP
Durchschnittskurse Oktober 2009/März 2010	1.03	1.50	1.68
Durchschnittskurse Oktober 2008/März 2009	1.15	1.53	1.80
Stichtagskurse Ende März 2010	1.06	1.43	1.60
Stichtagskurse Ende September 2009	1.04	1.51	1.65
Stichtagskurse Ende März 2009	1.15	1.52	1.63

### 8 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem 31. März 2010 gab es keine wesentlichen Ereignisse, die zusätzliche Angaben oder eine Korrektur des Halbjahresberichtes 2010 erfordern würden.